



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die  
Damen und Herren  
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

Datum: 07.03.2017

Seite 1

Pressereferat

## **Terminhinweis** **Vorstellung der bundesweit ersten digital-multimedialen Unterrichtshilfe für russlanddeutsche Kulturgeschichte**

Telefon 0211 855-3118

Telefax 0211 855 3127

presse@mais.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Dienstgebäude:

Integrationsstaatssekretär Thorsten Klute und Staatssekretär Ludwig Hecke aus dem Ministerium für Schule und Weiterbildung geben nun den Startschuss für das „mBook russlanddeutsche Kulturgeschichte“. Die digital-multimediale Unterrichtshilfe arbeitet Geschichte und Identität der Russlanddeutschen sowie das Verhältnis zwischen Russland und Deutschland in Vergangenheit und Gegenwart didaktisch auf. Sie sind herzlich zur Pressekonzferenz und einem anschließenden Unterrichtsbesuch gemeinsam mit den Staatssekretären eingeladen.

Fürstenwall 25,

40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mais.nrw.de

www.mais.nrw.de

**Zeit: Donnerstag, 9. März 2017, 10.00 – 11.30 Uhr**  
**Ort: Aula des August-Hermann-Francke-Gymnasiums**  
**Georgstraße 24, 32756 Detmold**

Das „mBook russlanddeutsche Kulturgeschichte“ geht auf eine Initiative des Landesbeirates für Vertriebenen-, Flüchtlings- und Spätaussiedlerfragen zurück. Begleitet wird die Veröffentlichung der Unterrichtshilfe von einer Social-Media-Kampagne, die eine öffentliche Diskussion darüber anregen soll, die Wahrnehmung von Deutschen aus Russland in unserer Gesellschaft zu schärfen und Kenntnisse über die russlanddeutsche Geschichte zu vertiefen. Die Unterrichtshilfe ist nach der Vorstellung im Internet unter <http://mbook.schule> kostenlos verfügbar. Zur Auftaktveranstaltung gibt es einen Livestream:

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linien 704, 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 719, 725

Haltestelle: Polizeipräsidium

<https://www.facebook.com/InstitutFurDigitalesLernen>.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Yvonne Reißig  
Pressereferat